

Antrag Nachteilsausgleich

- Deutsch als Zweitsprache -

Name: Vorname:

Geburtsdatum: Klasse:

Straße: Wohnort:

Eltern/Sorgeberechtigte:

Hiermit beantrage ich / beantragen wir für unsere Tochter / unseren Sohn einen Nachteilsausgleich aufgrund fehlender bzw. unzureichender Kenntnisse in der deutschen Sprache. Die erforderlichen Nachweise werden der Klassenleitung vorgelegt.

Ort, Datum:

Unterschrift: /
(Eltern/Sorgeberechtigte)

Für den oben genannten Schüler/die oben genannte Schülerin wurde ein Antrag auf Nachteilsausgleich für fremdsprachige Schülerinnen und Schüler gestellt (nach EinglSchuV vom 01. Oktober 2020). Die Kriterien hierfür werden erfüllt und die entsprechenden Nachweise liegen vor. Der Nachteilsausgleich umfasst folgende Maßnahmen:

- Verlängerung der Bearbeitungszeit von Aufgaben
- Verwendung spezieller Arbeitsmittel, insbesondere eines Wörterbuches in der Herkunftssprache (auch in elektronischer Form)
- alternative Aufgabenstellungen und Präsentationen von Ergebnissen
- Bereitstellung von visuellen Verständnishilfen und zusätzlichen Erläuterungen
- Schaffung individueller Leistungsfeststellung in Einzelsituationen mit individuellen Aufgabenstellungen

Der Nachteilsausgleich wird für ein Schulhalbjahr gewährt. Er soll die vorhandenen sprachlichen Defizite ausgleichen und dem Schüler / der Schülerin ermöglichen, vorhandene Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kenntnisse in den zu erbringenden schriftlichen und mündlichen Leistungen nachzuweisen. Nachteilsausgleiche werden nicht auf Zeugnissen oder Leistungsnachweisen vermerkt.

Die Klassenkonferenz sichert die Umsetzung in allen relevanten Unterrichtsfächern bzw. Lernbereichen.

Beschluss der Klassenkonferenz vom:

Der Nachteilsausgleich wird gewährt: ☐ Ja ☐ Nein

Unterschrift der Klassenleitung:

Unterschrift der Schulleitung: